

Kreis Ebersberg

Kommune mit Innovationskraft

[19.11.2013] Der Kreis Ebersberg hat den Infoma Innovationspreis erhalten. Gewürdigt wurde die Umsetzung des Projekts „Steuerung über Eckwerte und standardisiertes Berichtswesen für die Politik“. Weitere Auszeichnungen gingen an die Städte Bamberg, Laatzen und Remscheid.

Der Gewinner des erstmals von dem Unternehmen Infoma verliehenen Infoma Innovationspreises steht fest. Wie der Hersteller mitteilt, geht die Auszeichnung an den bayerischen Kreis Ebersberg für herausragende Leistungen bei der Umsetzung des Projekts „Steuerung über Eckwerte und standardisiertes Berichtswesen für die Politik“. Vor allem die erfolgreiche Implementierung von Ansätzen strategischer Steuerung und die Verlagerung von Planungs- und Steuerungsaufgaben in die Ausschüsse hätten den Juror, Professor Jens Weiß von der Hochschule Harz, bei seiner Entscheidung überzeugt. Zu den weiteren Finalisten des Wettbewerbs zählen die Städte Bamberg (Bayern), Laatzen (Niedersachsen) und Remscheid (Nordrhein-Westfalen). Alle ausgezeichneten Projekte dokumentieren laut Infoma eindrucksvoll die zukunftsgerichteten Aktivitäten der Verwaltungen. So habe der Kreis Ebersberg mit der Steuerung über Eckwerte sowie über Fachausschussbudgets das Ziel verfolgt, für mehr Transparenz bei der Erstellung des Haushalts und dessen Vollzug zu sorgen. Zum Einsatz komme dabei ein vom Infoma Analyse- und Steuerungssystem (BI) unterstütztes standardisiertes Berichtswesen für Politik und Verwaltung. Dieses erlaube, sich auf das Wesentliche, das Interpretieren der Zahlen, zu konzentrieren. Die dadurch erzielte verbesserte Steuerung der Kreisfinanzen komme rund 130.000 Bürgern zugute. „Immer mehr Kommunen und öffentliche Einrichtungen realisieren zukunftsweisende Projekte, um so eine attraktive, moderne und leistungsstarke Verwaltung zu schaffen. Mit der Anerkennung dieser herausragenden Leistungen wollen wir ein Zeichen setzen“ erläutert Infoma-Geschäftsführer Oliver Couvigny. „Der Preis steht für unsere Zielsetzung, kommunale Verwaltungen und öffentliche Einrichtungen in ihrem Bestreben nach Modernisierung, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit zu stärken und voranzubringen.“ Der Landrat des Kreises Ebersberg, Robert Niedergesäß, meint: „Diese tolle Auszeichnung wird uns für unsere weiteren Reformbemühungen sicherlich neuen Schwung verleihen.“

(bs)

Stichwörter: Finanzwesen, Kreis Ebersberg, Bamberg, Laatzen, Remscheid